

MEDIENMITTEILUNG

Schlieren, 06. Mai 2024

Mehr Nachhaltigkeit, mehr Versorgungssicherheit

Neue Elektro-Notarzteinsatzfahrzeuge im LIMMI

Der Rettungsdienst des Spitalverbands Limmattal hat Ende April zwei neue Notarzteinsatzfahrzeuge in Betrieb genommen. Die beiden Elektro-Fahrzeuge unterstreichen das nachhaltige Engagement des LIMMI in all seinen Arbeitsbereichen.

Die bisherigen Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF) LIMMI 315 und LIMMI 316 waren seit 2016 beziehungsweise 2012 zuverlässig im Einsatz und haben insgesamt rund 375'000 Kilometer geleistet. Das Spital Limmattal legt grossen Wert auf eine zeitgemässe Versorgung seiner Patientinnen und Patienten.

Die Modernisierung der Rettungsdienstflotte stellt einen weiteren wichtigen Schritt in diesem Bereich dar. Die Fahrzeug-Modelle der beiden bisherigen NEFs waren nicht identisch. In diesem Zuge galt dies ebenso für die Innenausstattung und die im Notfall wichtigen Handgriffe. Mit der Vereinheitlichung der beiden Fahrzeuge können die Arbeitsabläufe nun weiter standardisiert, effizienter gestaltet und dadurch die Versorgungs- und Patientensicherheit in Notfallsituationen weiter verbessert werden.

Ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit sind die neuen NEFs elektrobetrieben und im Ausbau speziell auf die Bedürfnisse des Rettungsdienstes des Spitals Limmattal abgestimmt. Die fortschrittliche medizinische und rettungsdienstliche Ausstattung entspricht allen technischen Entwicklungen und Sicherheitsaspekten. Dank des Elektroantriebs können jährlich rund 2'500 Liter Diesel eingespart werden, was ganz der Nachhaltigkeitstrategie des Spitalverbands entspricht.

Mit dem neuen Einsatzfahrzeug besitzt der Rettungsdienst sechs baugleiche Rettungswagen und zwei Notarzfahrzeuge im typischen LIMMI-Design.



Weitere Informationen:

Spital Limmattal

Medienstelle

Stefan Strusinski

+41 44 733 24 44

medienstelle@spital-limmattal.ch

Der Rettungsdienst Spital Limmattal stellt mit den Stützpunkten "Spital Limmattal" und "Regensdorf" die notfallmedizinische Grundversorgung der über 125'000 Einwohner der Regionen Limmattal und Furtal sicher. Mit seinen 45 Mitarbeitenden leistet er jährlich über 7'500 Einsätze. Nebst der Ausbildung zum/zur Dipl. Rettungssanitäter/-in HF bildet der Rettungsdienst auch Notärzte SGNOR aus. Durchschnittlich vergehen acht Minuten vom Alarmeingang bis zur Ankunft des Rettungswagens bei den Patientinnen und Patienten.

s'LIMMI: Ihr Partner fürs Leben. Als bedeutender Gesundheitspartner mit umfassendem Ausbildungsauftrag übernimmt der Spitalverband Limmattal die erweiterte medizinische Grundversorgung von über 98'000 Patientinnen und Patienten jährlich, in allen Lebensphasen. Das LIMMI ist breit spezialisiert und bietet eine qualitativ hochstehende medizinische Versorgung sowie vertieftes Expertenwissen in zahlreichen chirurgischen, medizinischen und pflegerischen Fach- und Spezialdisziplinen. Der Spitalverband verfügt über 188 Betten im Akutbereich, 126 Betten in der Langzeitpflege, einen spitalgebundenen Rettungsdienst sowie neun Operationssäle und acht Intensivpflegeplätze. Mehr als 1'600 Mitarbeitende aus 57 Nationen erbringen täglich ausgezeichnete und vielfältige Leistungen.